

Schulze-Dehlißsch.

Dem Gedächtnis des Vaters der Genossenschaften.

1808 29. August 1908

Zum hundertsten Male führt sich der Tag, an welchem dem deutschen Volke ein Sohn geboren wurde, dessen Lebenswerk dem Wohle der Nation einseitig galt und der durch den Wert seines Wirkens zu einer der hervorragendsten Persönlichkeiten Deutschlands geworden ist.



Hermann Schulze-Dehlißsch.

Woh, und nach Vollendung seiner Studien widmete er sich der juristischen Laufbahn, die ihn als Richter in seine Vaterstadt zurückführte. Im Konfliktjahre 1848 schied ihn diese in die herrschende Nationalversammlung, und man kann es als eine Fügung des Schicksals ansehen, daß er dort zum Vorsitzenden des Ausschusses für Unterrichtsangelegenheiten des Preussens des arbeitenden Klassen ernannt und somit auf hohem Grade selbst gefordert wurde, auf welchem er sich bald darauf in so unvergleichlicher Weise betätigte.

Woh, und nach Vollendung seiner Studien widmete er sich der juristischen Laufbahn, die ihn als Richter in seine Vaterstadt zurückführte. Im Konfliktjahre 1848 schied ihn diese in die herrschende Nationalversammlung, und man kann es als eine Fügung des Schicksals ansehen, daß er dort zum Vorsitzenden des Ausschusses für Unterrichtsangelegenheiten des Preussens des arbeitenden Klassen ernannt und somit auf hohem Grade selbst gefordert wurde, auf welchem er sich bald darauf in so unvergleichlicher Weise betätigte.

Das Lebenswerk Schulze-Dehlißschs entzifferte sich aus den kleinsten Anfängen. Bei den schlichten Handwerken seiner Vaterstadt suchte er zunächst seine Idee, daß nicht durch Staatskräfte oder Bevollmächtigte, sondern allein durch Zusammenwirken der Einzelnen zu festen genossenschaftlichen Vereinigungen der Staat zu gründen sei.

Es auch die übrigen Zweige eines hohen Aufschwungs, namentlich die Konsumvereine, die Bauvereine, die Sparvereine, die Schulze-Dehlißsch am 29. April 1838 in Köthen nach Betrag die Zahl der deutschen Genossenschaften nahezu 4000 mit 1 1/2 Millionen Mitgliedern, und heute bezieht schon rund 25000 Genossenschaften mit 1 1/2 Millionen Mitgliedern.

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Ein Preisanschreiben von Entwürfen zu einem Bismarckdenkmal in Wochum schreibt der Stuttgarter des geschichtswissenschaftlichen Ausschusses für die Errichtung dieses Denkmals unter in Deutschland anzuhängen.

Wissenschaft.

Hochschulausrichten. Zum ordentlichen Professor der semiotischen Biologie an der Universität Freiburg i. Br. wurde der a. o. Professor Dr. phil. Hermann Weferdorff ernannt.

Die Verhandlungen betreffs des deutsch-amerikanischen Scherenausschusses.

Die Verhandlungen betreffs des deutsch-amerikanischen Scherenausschusses wurden dem präsidenten Ratsumscherrum und dem Generalgouverneur in Newport haben zu jenemdem Resultat geführt: Im Oktober geben ein preussischer Oberleutnant und sechs Beobachtungsdaten nach Amerika, um an höheren Schulen in Newport, Wood, Newaven, Worcester, Chicago und Uxeter zu unterrichten.

Die Rase als Diphtherieüberträger.

Die Rase als Diphtherieüberträger. Es ist seit längerer Zeit bekannt, daß die Rase für die Diphtherie empfänglich ist.

Dankfrankheiten der Gasarbeiter.

Dankfrankheiten der Gasarbeiter. Wenn auch unter den Schädigungen, die durch Kohlenstaub hervorgerufen werden, Hautleiden die Rolle spielen, so gibt es doch ganz charakteristische Krankheiten dieser Art, die mit der industriellen Verbesserung der Röhre zusammenhängen.

Erpangung einer Kohlenwand von 17 1/2 Millionen Kilogramm.

Erpangung einer Kohlenwand von 17 1/2 Millionen Kilogramm. Bekanntlich geschieht die Erpangung der Kohlenwand durch die Kohlenablagerung unterirdisch durch zentrale Schächte und ein System von Freileger, magerechter und geneigter Strecken angegeschlossen und in großer Menge, die dann von den Arbeitsbesitzern aus einzelnen, quadratischen Schächten mit der Keilbohrung so weit als möglich herbeigekommen werden, wenn man das Beschäftigte durch Schenke der Unterführungsbahnen in die Abbauebene einbreiten und diese sich wieder ausbreiten läßt.

Literatur.

Das neue Ost der illustrierten Wochenchrift 'Der Zeitgeber'. Nr. 24, hat folgenden Inhalt: Eine Luftreise durch Zeigler Woche, Mein Zeigler 'lo' mit 11. Teil, mit Illustrationen, Redaktionen von Ernst Schmidt, Faber, etc.

Das neue Ost der illustrierten Wochenchrift 'Der Zeitgeber'. Nr. 24, hat folgenden Inhalt: Eine Luftreise durch Zeigler Woche, Mein Zeigler 'lo' mit 11. Teil, mit Illustrationen, Redaktionen von Ernst Schmidt, Faber, etc.

Tollst! schwer erkrankt.

Tollst! schwer erkrankt. Kurze Zeit vor seinem achtzigsten Geburtstag ist Tollst von neuem schwer erkrankt. Die aus Ostpreußen geborene Gemahlin, die im fünften Tochter eine so bedeutende Rolle spielt, ist ebenfalls erkrankt.

Summer wieder verlangen.

Summer wieder verlangen. Die Bauern und erdlose lichte Weiden sind die rechte Dr. Thompson's Sennenpulver, Marke Schwan.

Technikum Altenburg. Maschinen-, Elektro-, Papier-, Automobil-, Gas- und Wasserrecht. Programm frei.

Wasserstände: Am 28. August: Weissenfels Unterpegel + 0,50, Halle unterhalb + 1,96, Trotha + 2,04, Bernburg + 1,12, Galbe Unterpegel + 0,76, Oberpegel + 1,56, Dresden - 1,83, Magdeburg + 0,83.

Verlobte sind höchlichst zur zwanglosen Besichtigung unserer ständigen Ausstellung fertig eingerichteter Wohnräume eingeladen. Kostenanschläge u. Vorbesprechungen bereitwilligst.

Gebr. Bethmann Kunstmöbelfabrik. Atelier für künstlerische Ausgestaltung der Innenräume. Vornehme aparte Arrangements. 70 Musterzimmer. Dekorationen nach eigenen Entwürfen. Grosse Steinstr. 79. Halle a. S. Grosse Steinstr. 79.

Handel und Verkehr.

Umtausch von Staatspapieren. Den Besitzern der am 1. Oktober fälligen 3% Staatspapiere...

Zentrale für Spiritusverfälschung. Die Zentrale wird am 1. September aufgelöst und eine neue Gesellschaft...

Ausfuhrvergütung. Der Stahlwerksverband hat, wie erst jetzt bekannt wird, in seiner letzten Versammlung...

Ferdinand Bendix Söhne A.-G. für Holzbearbeitung in Landsberg a. Warthe. In der Generalversammlung wurde die Dividende auf 4 Proz. festgesetzt.

Megener Walzwerk. In dem Geschäftsbericht für 1907/08 führt die Verwaltung aus, dass noch nie zuvor das Misserfolgt...

Kalligewerkschaft. Fürstenthal in Hannover. In der Gewerkschaftsversammlung teilte der Vorstand mit, dass der Schacht eine Tonne von 26 m erreicht habe.

Karl Berg, Aktiengesellschaft, Erking i. W. Das erste Geschäftsjahr 1907/08 erbrachte einen Reingewinn von 427.285 Mk.

Deutscher Hypoth.-Bank. Die erste Kassenprüfung ist abgeschlossen. Der Sitz des Konzerns ist, wo nötig, in Klammern beigefügt.

Berliner Produktienbörsen vom 26. August.

Table with columns for various commodities like Weizen, Roggen, Hafer, Mais, etc., and their prices.

Preise um 3 Uhr (nichtamtlich):

Table showing prices for Weizen, Roggen, Hafer, etc., at 3 PM.

Kaffee.

Hamburg, Mittwoch 26. August, abends 6 Uhr. Kaffee. Markt. Good average Santos per September 29 1/2, Gd., per Dezember 29 1/2, Gd., per März 29 1/2, Gd., per Mai 30 Gd., Ruhig, aber stetig.

Zucker.

Hamburg, Mittwoch 26. August. Zuckerbericht. Kornzucker, 98 Grad ohne Sack. — Nuckersack, 96 Grad ohne Sack. — Stimmung: Matt. Bruttofracht 1 ohne Fass 20,25—20,50.

Petroleum.

Hamburg, 26. August. Petroleum unregelmäßig. Standard white loco 7/10.

Berliner städtischer Schlachtmarkt v. 26. August.

Auftrieb: 461 Antilope, 1134 Kälber, 1958 Schafe, 14197 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtkörper...

Zahlungs-Einstellungen.

Über die zahlungsunfähigen Firmen ist die Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konzerns ist, wo nötig, in Klammern beigefügt.

Fabrikbesitzer F. P. Anger, Inh. der Fa. Fr. Herrn Anger, in Köthen (248, 239, 129, 30).

Solinger Bank. Die Prüfung der Bücher durch die Treuhand-Gesellschaft hat die Tatsache ergeben, dass sämtliche kreditierten Arbeiten, wie die Anstellung der Kellner, die Führung des Geheimbuches...

Schiffsbewegungen.

Berlin, 26. August. (Kaiserliche Marine.) Kbt. „Fanthor“ ist am 23. August in Bissau (Portugiesisch-Guinea) eingetroffen.

Bericht des Landwirtschaftsamtes für die Provinz Sachsen über den städtischen Getreidepreis am 26. August 1908.

Table with columns for Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen and their prices per 100 kg in Mark.

Wartbericht.

Donnerstag, den 27. August. Die Eisenbahnen per Str. 0,20—0,25 RT. Die Straßenbahn per Str. 0,30.

Berliner Börse, 26. August 1908.

Large financial table containing stock prices, exchange rates, and other market data for Berlin on August 26, 1908.

kleine Chronik.

Berlin, 26. August. (Welterste Entführung.) Noch un-
angenehm ist das Verhängnis der am 6. Februar 1891 in Berlin ge-
borenen Baumannscher Johanna Müller, genannt Wang. Zügel
nicht alle Zeichen, die sie nicht entführt worden. Sie wurde bei der Ent-
führung in Charlottenburg und war als Stenographin in einem Geschäft der
Gefährliche angeht. Seit dem 1. März ist sie verheiratet und wohnt
in einem sehr bescheidenen Hause in Berlin. Sie wurde bei der Ent-
führung 1893 entführt. Sie wurde bei der Entführung in Charlottenburg
entführt. Sie wurde bei der Entführung in Charlottenburg entführt.

Paris, 26. August. (Fürst von Bismarck.) - auf dem Pariser
Kongress. Fürst von Bismarck. Fürst von Bismarck. Fürst von Bismarck.

Wagenbeschwerden,
die durch Verdammnisstörungen hervorgerufen sind, beseitigt man
am sichersten durch den Gebrauch eines guten Wägrmittels. Als
solches hat Califig einen Vorrat. Es ist von an-
genommen. Califig ist eine Mischung aus kalkförmigem Feigen-
saft und dem Extrakt verschiedener wägrmittel spendender Pflanzen.

Tanz-
und Anstands-Unterricht.
Der große Erfolg meines Unterrichts für
Damen und Herren bezeugt dieses Zeugnis.
Donnerstag den 3. Septbr. abends 8 1/2 Uhr.
Herrn 10 u. 11 Uhr.
Herrn 10 u. 11 Uhr.

Emil Steinhof, Halle S.,
Herrn 10 u. 11 Uhr.

Wäsche
wird sauber gewaschen und ge-
plättet.
Kunststropfen,
Reise-Kartons.

Die be
Rein und billigen hygienischen
Wägrmittel.
Wagenleiden
Herrn 10 u. 11 Uhr.

Verloren
Herrn 10 u. 11 Uhr.

einem größeren Angebot von Angestellten gelang es, den Mann mit
junger Gewalt auf die Polizeistation zu bringen. Nach dessen Papieren
identifizierte er mit einem Herrn Julius Babbas aus Galtz. Babbas ist
ein in der Industrie beschäftigter Arbeiter.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

Wien, 26. August. (Ein Hundertjährige in Unter-
suchung.) Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung. Eine Hundertjährige in Unter-
suchung.

der Entscheidung, sowohl für das Rennen als für die vorläufige Sieger-
deklaration. Der Sieger ist Herr ...

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam. Die internationale Lawn-Tennis
Turnier in Potsdam.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-1908028036/fragment/page=0003

Leipzig.
Theater.
28. August 1908.
Berlischingen.

Zoolog. Garten.

Freitag den 28. August
18. Elite-Konzert,
ausgeführt vom
Leipziger Tonkünstler-Orchesters.

(Leitung: Herr Kapellmeister
Gustav Sobotta.)

Aufang: 8 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Eintrittspreise:
Gew. 60 Pf. Kinder 30 Pf.
Von abends 7 Uhr ab pro Person
36 Pf. inkl. Getränke.

Morgen Freitag
Schlachtfest.
Heinrich Müller,
Martinstr. 8, Ginnana Stützhaus.

Pilsner Lager - Versand (Münchener)

mässig an Alkoholgehalt,
daher hervorragend bekömmliche Qualitäten,
empfiehlt

C. Bauer, Bierbrauerei,
Halle a. S.

Direkt in den meisten Viktualien-
Geschäften zu haben.

Fernruf
47.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Michaelianaufnahme an den hiesigen hädlichen höheren Lehranstalten.

a) **Stadtschulmollus und Vorklasse.**
Das Winterhalbjahr beginnt für das Gymnasium Dienstag den 20. Oktober, für die Vorklasse Mittwoch den 21. Oktober d. Js. Aufnahmeprüfungen für alle Klassen des Gymnasiums und der Vorklasse erfolgen Dienstag den 20. Oktober d. Js. von 8 Uhr vormittags ab im Gymnasium.
Am 20. Oktober, 12 Uhr mittags vertritt sich die Schulleiter des Gymnasiums, am 21. Oktober, 9 Uhr vormittags die nach M 3 aufgenommene Vorklasse in der Aula.
Anmeldungen werden an allen Dozentagen bis zum 31. August von 11-12 Uhr und von 1. September ab von 12-1 Uhr mittags im Amtszimmer des Direktors entgegengenommen.

b) **Städtische Oberrealschule.**
Das Winterhalbjahr beginnt Dienstag den 20. Oktober d. Js. Anmeldungen werden mit der Prüfung der angemeldeten Schüler.
Anmeldungen werden wöchentlich von 11-12 Uhr im Amtszimmer des Direktors entgegengenommen.

c) **Städtische höhere Mädchenschule.**
Das Winterhalbjahr beginnt Dienstag den 20. Oktober d. Js. Anmeldungen werden wöchentlich im Amtszimmer des Direktors entgegengenommen und zwar bis zum 31. August von 11-12 Uhr, 1. September ab von 12-1 Uhr mittags.
Halle a/S., den 24. August 1908. Der Magistrat.

Bad Wittekind.

Freitag, Sonntag, 4 Uhr:
Kur-Konzert
b. Kapelle b. Hül. Hül. Nr. 36.
— Centre 35 Pf. —
O. Wiegert, Kap. Musikdir.

Raben-Insel.
Etablissement Kurzhals.

Freitag den 28. August 1908
2 große Extra-Konzerte,
ausgeführt vom
Apollo-Theater-Orchester.
Nachmittags 3 1/2 - 7 Uhr und
8-10 1/2 Uhr.
(Novitäten-Abend.)
— Entree 15 Pfg —

Voranzeige!
Süssmilch's Walthalla-Theater.
1. September 1908
Eröffnung der Winter-Saison
unter eigener Direktion.
Riesen-Pracht-Programm. 11 Attraktionen.

Pschorr bleibt Pschorr

Hotel de Saxe.
Vornehmes Familienlokal.
Empfehle hiermit meine weit bekannte, vorzügliche Küche.
Täglich frische Spezial-Gerichte.

Heute abend Stamm:
Thüringer Klösse und Gänsebraten 80 Pfg.
Rebhühner mit Champagnerkohl 125 Pfg.

Ammendorf, Bad Elstermühle.

Jeden Tag von Sonntag den 30. Aug. bis 7. September
Grosses Volksfest
mit täglich gelegener Waldmahl.
Belustigung aller Art, Kautschu, Schaufel, Scherle u. Spielbuden usw.

Restaurant „Olive“.

Sonntag den 30. August
Gr. Geflügel-Auskegeln.
1. Preis 3 Gänse, 2. Preis 2 Gänse etc.
40 Preise kommen zur Verteilung.
Zur Teilnahme tabel ein
W. Steinbells.

Restaurant Petzold, inn. W. Wielop.

Sonntag den 30. August u. Sonntag den 6. September
Grosses Geld-Preisfest,
Breite: 50, 40, 30, 20, 15 Mr. usw.
muss freundlich einladen
W. Wielop.

Gesellschaftshaus Diemitz.

Heute Donnerstag den 27. des. 1908, von abends 8 Uhr an
Gross. Familien-Konzert
bei freiem Eintritt.
H. Zeibig.

Händel-Park, Nikolaistraße 6.

Heute italienische Nacht.
Konzert der Prager Stadt-Musikanten.

Café Roland.

Neu: Oberpollinger, Grot:
Jägergasse 1, Ecke Gr. Strichstr.
Täglich Grosses Konzert
des beliebten Damen-Orchesters
„Wiener Humor“
Respektiert der saisonablen Welt.
Der Gehmirt Fritz Heyde.
— Anfang 7 1/2 Uhr abends. —

Bier-Palast,

Gr. Steinstr. 24.
Täglich von 7 Uhr ab
Erstkl. Damen-Orchester.
Paul Dittreich.

Wintergarten,

Magdeburgerstr. 66.
Im Restaurant und Café
Vorzüglichen Mittagstisch,
Suppe, 2 Gänge Fischsch.
im Saal, 100 Pfg.
Reichhaltige Abendkarte.
Gut gew. Bier und Weiss.
Von 7 Uhr ab
Täglich erstkl. Künstler-Konzerte
unter Direktion des Hrn. Kapellmeisters
Friedland.
Bereitungsraum für 200-100 Per-
sonen noch in der Woche frei.
Paul Zscheyge.

Christi. Versammlung

Hl. Klausstr. 8.
(Hier versammelt man sich nach den
Gezeiten des Herrn.)
Heute Sonntag, abends 8 1/2 Uhr
Vortrag.
Wichtig für die Wahrheit liebende
Christen.

Wintergarten,

Neu: Oberpollinger, Grot:
Jägergasse 1, Ecke Gr. Strichstr.
Täglich Grosses Konzert
des beliebten Damen-Orchesters
„Wiener Humor“
Respektiert der saisonablen Welt.
Der Gehmirt Fritz Heyde.
— Anfang 7 1/2 Uhr abends. —

Bekanntmachung.

Staatlich-Städtisches Handels- und Gewerbeschule für Mädchen.
Wahlte Karte für weibliche Angestellte im kaufmännischen Betriebe
vom 19. Oktober 1908 ab Montags, Mittwochs und Freitags vormittags
von 8-10 Uhr oder nachmittags von 2-4 Uhr oder abends von 6-8 Uhr.
Unterrichtsfächer: 1. Deutsch, 2. Rechnen, 3. einfache Buchführung,
4. fremde Sprachen, 5. Stenographie, 6. Maschinenzeichnen.
Das Schulgeld beträgt: für 1/2 Jahr für 1 Tag 1-5
2 Fächer ab mehrere zusammen 8
Maschinenzeichnen inkl. Schreib-
maschinenführer 8
Maschinenzeichnen und Steno-
graphie 10
Maschinenzeichnen, Steno-
graphie, Deutsch u. Rechnen 10
Maschinenzeichnen, Steno-
graphie, Buchführung 10
Maschinenzeichnen, Steno-
graphie, fremde Sprachen 10
Besuch am Schulbesuch oder Schulbesuchstag sind bis zum
15. September an den Schulvorstand zu richten. Anmeldungen werden
bis 15. September d. Jts. von der Schulvorleiterin Frau Gehrt-Wild-
bagen an den Dozentagen von 10-11 Uhr vormittags in der Schule
entgegengenommen.
Ergänzende Anmeldungen können nur bedingungsweise werden, wenn in den
eingereichten Karten noch Platz vorhanden ist.
Die oben angegebenen Kurse werden nur dann eingerichtet werden,
wenn sich mindestens 10 Schülerinnen zur Teilnahme melden.
Halle a. S., im Juli 1908.
Der Schulvorstand der
Staatlich-Städtischen Handels- u. Gewerbeschule für Mädchen.

Bekanntmachung.

Wir möchten auf die bevorstehende Feier des Gedächtnistages
hiermit darauf aufmerksam gemacht, das das Schützen mit Feuergezeugen
unter das Abnehmen von Feuerwehrgesellen sind bis zum
nicht gehalten ist und etwaige Überretungen auf Grund des § 367 b
368 des Reichs-Strafgesetzbuchs geahndet werden.
Die Abgabe von Sprengstoffen, zu denen auch Feuerwehrgesellen ge-
hören, an Personen, von denen ein Willkür befehlen zu befürchten ist,
insbesondere an Personen unter 16 Jahren, ist verboten und werden Zu-
widerhandlungen gemäß § 367 b des Strafgesetzbuchs bestraft.
Halle a. S., den 26. August 1908. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Unter den Befreien des hiesigen Stadtkreis Gemüts ist die
Vertheilung ausgeschrieben.
Halle a. S., den 26. August 1908. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Vertheilung der verfallenen, bei dem unterzeichneten Stell-
amt im Monat Juni 1907 verlegten und erneuerten Pfänder,
welche die Pfandnummern von 43501 bis 46996 tragen und über
welche die Pfandheute in braunem Druck angesetzt sind, wird
Mittwoch den 23. Sept. d. J. und an dem darauf folgen-
den Tagen im Amtszimmer des Stadtkreisamts, an der
Markenstraße Nr. 4, stattfinden und beginnt, vorausgesetzt,
dass eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist,
um 9 Uhr vormittags und um 12 1/2 Uhr nachmittags.
Es kommen Zuschreibungen aller Art, löbliche Gold- und Silber-
gegenstände, wie Ketten, Ringe, Schiffe usw., ferner Betten, Leinwand
und Bettwäsche, Schmeibler, sowie ein getragene Kleidungsstücke und ver-
schiedene andere Sachen zum Verkauf.
Eindringen und Erneuerungen verfallener Pfänder finden
nur bis zum 22. September d. Js. statt, worauf das beteiligte
Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.
Halle a. S., den 26. August 1908.
Das Rathaus der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Läden zu vermieten.

Der im Erdgeschoss des Grundstücks Nr. Ulrichstraße 8 belegene, jetzt
von der Firma Bloch & Böhndel benutzte Laden ist sofort oder später zu
Verkaufszwecken zu vermieten.
Mithier Wohnung wird im Magistratsbureau V - Marktplan 20,
Zimmer 4 - erteilt.
Halle a. S., den 31. Mai 1908. Der Magistrat.

Justizneubauten zu Halberstadt.

Für den Neubau des Gefängnisses sollen die Erd-, Maurer-, Staker-
und Asphaltarbeiten (ca. 4300 cbm Riegelmauerwerk) öffentlich ver-
bungen werden. Die Verdingungsunterlagen sind zum Preise von 3,50 RM
von Bauverura, Amthofstraße 62 zu beziehen. Die Zeichnungen können
beliebig eingesehen und gegen portis und bezugsfreie Einbindung von
6,00 RM bezogen werden. Die Angebote sind bis nachmittags 12 Uhr
frühestens mit dem Kennwort „Gefängnis-Mauerarbeiten“ bis
Montag, 14. September er., vormittags 12 Uhr
an den Unterzeichneten einzufrachten. Aufschreibzettel 4 Bogen.
Halberstadt, den 26. August 1908.

Vogel, Landbauinspektor.

Morgen Freitag
Schlachtfest
bei Albin Hesse
Rantelstr. 19.
Jeden Freitag
6-8 Uhr abends
E. Sorg,
Germannstraße 7

Morgen Freitag
Schlachtfest
bei Frau Th. Reinhardt,
Bismarckstr. 5.
Morgen Freitag
Schlachtfest
Otto Hoppe.

Zum Lichtenhainer Krug,
Geiststraße 47. Geiststraße 47.
Inhaber Hugo Bergmann.
Freitag, abends von 7 Uhr an
Thüringer Rost-Bratwürste.
Ortsverband der deutschen Gewerksvereine. (H.-D.)
Sonntags den 29. August, abends 8 Uhr
im Saale der „Bärenhalle“, Eingang Neue Promenade, Nähe
Eisenbahnhofs-Postloge

Grosse öffentliche Gewerksvereins-Versammlung.
Tages-Ordnung:
„Die neue Weltanschauung in der Arbeiterbewegung“
Ref.: Herr Karl Goldschmidt, Berlin.
Hierzu laden wir alle Arbeiter, Beschäftigten und die Verwandten,
folksam mit der Bitte, recht zahlreich zu erscheinen, ein. Der Vorstand.